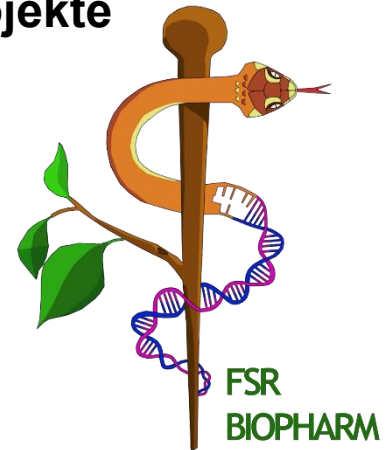


Protokoll AK Fachschaftsprojekte

Datum und Uhrzeit: 01.06.2019, 14:00 UHR

Leitung: Lewin



Anwesende:

Nico (Bayreuth), Lewin (Freiburg), Marisa (Hannover), Caro (Essen), Jan (Gießen),
Valentina (Gießen)

TOP 1: Hochbeete

- Frühblüher als bienenfreundliche Alternative, statt Kulturpflanzen
- Kostet wenig Geld, eignet sich als Gemeinschaftsprojekt für FSR
- muss mit Fakultät abgesprochen werden, inwiefern es erlaubt wird
- Bayreuth: Biodiversitätswiesen auf Campus (sind Campusuni)

TOP 2: Insektenhotel/Bienen (v.a. für Wildbienen)

- Freiburg: hat 2 Magerwiesen (Schatten-, Sonnenwiese), Insektenhotels (2), Bienenkästen (vom BoGa und als Fachschaft über StuRa-Mittel finanziert), Master of Education-Modul zum Imkern lernen soll angeboten werden, Imkerausrüstung für Kurs, etc.
- Bayreuth: Infotafel wird nachts ausgemacht, um Insekten nicht zu stören
- Nisthilfen können gebaut werden (Gießen)
- Datenblatt aus Berlin wurde fortgeführt. und soll weiter fortgeführt werden!
 - Einfach bei Lena (Hohenheim) für Zugriffsberechtigung melden
- Die How-To's sollen in den Ordner (Dropbox) kopiert werden.

TOP 3: Mensa

- Wie sieht es mit der Mitnahme von Essensresten aus?
 - Gießen: Tupperdosen können gegen Pfand mitgenommen werden, damit Essen nicht weggeworfen wird
 - Hannover: Brotdosen können in Mensa mitgebracht werden
 - Essen: in der Mensa wird zum Mitnehmen recycelbares Plastik (aus Maisstärke) verwendet
- Veganes Essen in Mensen?
 - Hannover: nahezu nichts
 - Essen: 1/5 ist vegan, 1 Mal pro Woche veganer Eintopf

BuFaTa Biologie Leipzig SoSe 2019

- Regionales und saisonales Essen?
 - z.B. in Bayreuth läuft das super
- Gießen: Vorschlag von mensatauglichen grünen Gerichten, konnte selber gekocht werden
- meistens gibt es Mitsprache von Studis im Studentenwerk und der Mensa
 - Bei diesen Mensastammtischen fehlt es oft an Teilnehmern.

TOP 4: Mülltrennung

- Meist nicht vorhanden
- Z.B. Recyclingtonnen in Gießen, Freiburg trennt auch an der Uni alles

TOP 5: Nachhaltigkeit im Labor

- Bioplastik? Vermutlich zu instabil
- Abhängig vom jeweiligen Labor (z.B. so viel wie möglich Glasröhrchen verwenden)
- z.B. in Laboren konsequentere Mülltrennung (Handschuhe getrennt sammeln, etc.)
- Stromverbrauch der AGs überprüfen? ggf. prüfen, wo Senkungen möglich wären
- z.B. in Freiburg gibt es einen Bericht der Uni (vom Rektorat) hinsichtlich Energieverbrauch
- Senkung Stromverbrauch durch geschlossene Abzüge
- Es gibt Nachhaltigkeitszertifikate für Labore
- Kann man z.B. eingefrorene Proben regelmäßiger überprüfen, ob diese noch benötigt werden? Jeder Freezer, der vom Strom kann, könnte helfen

TOP 6: Sonstiges

- Kleidertausch (z.B. Tauschregal für Bücher, Klamotten, etc. in Essen)
- Drucker (Recyclingpapier)
- Freiburg: Porzellan- statt Plastikgeschirr für FS-Veranstaltungen, Ausleihen an andere Fachschaften,
- Hannover: Veranstaltungen mit Porzellan- statt Einweggeschirr, FSR hat gewisses Inventar da
- Essen: Kooperation mit Foodsharing, nur Raum wird gestellt, dort Hauptverantwortlichkeit, im Normalfall keine angebrochenen Dinge angenommen
- In vielen Städten gibt es entsprechende Hochschulgruppen, die sich mit dem Thema auseinandersetzen (z.B. Herstellen von Kosmetika und Putzmitteln aus Abfällen, Campusfest zum Thema Nachhaltigkeit, auch Vortragsreihe in Essen)
- Essen: Teller aus gepressten Bananenblättern und wiederverwendbare Becher, Belieferung von Bäckereien
- Laterne durch Solarpanel betrieben (Essen)
- Müllsammelaktionen?
 - Menschen laufen durch Stadt und sammeln Müll ein,

BuFaTa Biologie Leipzig SoSe 2019

- Design von Stickern, die darauf hinweisen, dass Wasser aus Bädern sehr gutes Trinkwasser ist (v.a. Vermeidung von Einwegplastik durch den Kauf von Flaschen)

TOP 7: Mobilität

- Critical Mass-Veranstaltungen
- Kooperation mit Nextbike
- Essen: Lastenfahrrad kann sich ausgeliehen werden (über nextbike), da sehr teure Anschaffung
- regelmäßig Fahrradtouren zu verschiedenen Veranstaltungen
- Fahrradreparaturstation (Freiburg)